

(Fortsetzung von Seite 6) helfen. Die Arbeit wird durch Betriebsaktionen, Fachausschüsse und wissenschaftliche Gesellschaften organisiert.

Eine der universitätspezifischen Aufgaben ist, auch Studenten über die verschiedenen Formen der selbständigen wissenschaftlichen Arbeit in das Leben der Ingenieurorganisation einzubeziehen und im Verlauf des Studiums als Mitglieder zu gewinnen.

Kinderkrippen- und Kindergartenplätze

Anträge für Kinderkrippenplätze werden von der Abteilung Sozialwesen, Reichenhainer Straße 39, Zimmer 304, bearbeitet.

Anmeldungen für Kindergartenplätze nehmen die Zentrale Einweisungstellen der jeweiligen Stadtbezirke entgegen.

Kollektiv der DSF

Der Kampf um den Ehrennamen „Kollektiv der DSF“ ist fester Bestandteil der politisch-ideologischen Arbeit bei der Klassenmäßigen Erziehung der Jugend.

Der Ehrenname kann - in Abstimmung mit den Leitungen der FDJ und Gewerkschaft sowie den staatlichen Leitern - an Studentenkollektive verliehen werden, deren Mitglieder zielstrebig studieren, schöpferisch arbeiten und forschen, sich mit den Traditionen der deutsch-sowjetischen Freundschaft und den unvergessenen heroischen Taten des Sowjetvolkes vertraut machen und in diesem Sinne handeln.

Die Studentenkollektive machen sich mit der Politik der SED vertraut und ringen um hohe fachliche Leistungen in der Lehre und beim Studium.

Sie festigen die Freundschaft und Zusammenarbeit mit dem Leninischen Komsomol und erhöhen ihre Wehrbereitschaft im Geiste der engen Waffenbrüderschaft mit der Sowjetarmee und den anderen Armeen der sozialistischen Militärkoalition.

Sie machen sich mit den hervorragenden Errungenschaften der Sowjetunion auf dem Gebiet der Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur bekannt und sind Vorbildlich beim Erlernen der russischen Sprache.

Sie beteiligen sich aktiv an der Bewegung Mäse der Meister von morgen sowie an der Leistungsschau der Studenten und jungen Wissenschaftler. Sie wenden dabei neueste wissenschaftlich-technische Erkenntnisse und Erfahrungen beider Länder für die Lösung übernehmender Aufgaben an.

Der Kampf um den Ehrennamen „Kollektiv der DSF“ ist in enger Verbindung mit dem Kampf um den Ehrenstitel „Sozialistisches Studentenkollektiv“ zu führen. Die Grundlage hierfür bildet die konkrete Zielsetzung in den Kampfprogrammen der FDJ-Gruppen. Diese Richtlinien für den Kampf um den Ehrennamen sind vom DSF-Universitätsvorstand gemeinsam mit der FDJ-Kreisleitung abgestimmt worden.

Kulturbund der DDR (Hochschulgruppe)

Der Kulturbund der DDR ist eine politische Organisation, die in ihren Reihen kulturell Tätige und Interessierte, insbesondere Angehörige der Intelligenz der verschiedensten Berufe, vereint und für die weitere Entwicklung des sozialistischen Kulturlebens wirkt.

So steht im Mittelpunkt des Wirkens der Hochschulgruppe die Aufgabe, mit ihren Mitteln und Möglichkeiten ständig zur Erhöhung des Kulturniveaus beizutragen und das geistig-kulturelle Leben zu bereichern und zu fördern.

Ihre Beiträge dazu schließen den Gedanken- und Erfahrungsaustausch über die geistigen Fragen unserer Zeit ebenso ein wie Aktivitäten zur Pflege und Bewahrung revolutionärer Traditionen der Arbeiterbewegung und des humanistischen Kulturverbes, zur Beschäftigung mit den Künsten, zur Erforschung und Gestaltung der Heimat und Umwelt im Sinne sozialistischer Landeskultur sowie die Erschließung von Möglichkeiten schöpferischer Betätigung auf den verschiedensten Gebieten.

Unsere Interessengemeinschaften und Freundeskreise erwarten Sie!

- Freundeskreis Bildende Kunst
Leiter: Matthias Schmittchen, Alteodorfer Straße 4, Karl-Marx-Stadt, 0003

- Freundeskreis Literatur
Leiter: Dr. Gisela Pelz, Sektion Fremdsprachen, Telefon: 5614249

- Freundeskreis Theater
Leiter: Ralph Berger, Internat Thüringer Weg 11/309

- Freundeskreis Robert-Schumann-Philharmonie
Leiter: Prof. Dr. Manfred Wobst, Sektion PEB, Telefon 5613942

- Freundeskreis Jazz
Leiter: Arndt Grimm, Bernhardstraße 118, Karl-Marx-Stadt, 9021

- Freundeskreis Fremdsprachen
Leiter: Dr. Nina Schleicher, Sektion Fremdsprachen, Telefon: 5614369

- Jugendgruppe Esperanto
Leiter: Oliver Damm, Internat Reichenhainer Straße 35-303

- Fachgruppe Mineralogie
Leiter: Dr. Hans Friedrich, Sektion Tmv, Telefon: 58001, HA 257

- Interessengemeinschaft Natur und Umwelt
Leiter: Angelika Meinel, Sektion CWT, Telefon: 628243

- BAG Philatelie
Leiter: Henry Seidel, Sektion CWT, Telefon: 602208

Sekretariat der Hochschulgruppe
Reichenhainer Straße 39, Zimmer 25, Telefon 5614369

Öffnungszeiten: dienstags 9 bis 11 Uhr und 13 bis 17 Uhr, donnerstags 9 bis 11.45 Uhr.

Kultur und Kunst

Vielfältig sind die Möglichkeiten, Kulturveranstaltungen zu besuchen oder sich in Volkskunstkollektiven aktiv schöpferisch zu betätigen.

Abteilung Kultur
Reichenhainer Straße 39
Telefon: 5 61 43 49/43 40
Leiter: Dipl.-Phil. Frank Hadlich, Zimmer 110, Sprechzeit: montags 10 bis 12 Uhr

Sektor geistig-kulturelles Leben
Leiter: Dipl.-Phil. Wolfram Denzin, Zimmer 111, Telefon: 5 61 43 50

Sektor künstlerisches Volksschaffen
Leiter: Dipl.-Lehrer Frank Stück, Zimmer 108, Telefon: 5 61 43 47

Veranstaltungsleiter/Fachmethodiker Wort und Spiel
Dipl.-Kulturw. Rolf Walther, Zimmer 110, Telefon: 5 61 43 55

Galeriepölibli/Öffentlichkeitsarbeit
Joachim Kretschmar, Zimmer 118, Telefon: 5 61 43 55

Zentraler Kartenverkauf
Reichenhainer Straße 39, Margitta Schönefelder, Zimmer 129, Telefon: 5 61 43 68
Öffnungszeiten: dienstags 8 bis 11 Uhr, donnerstags 11 bis 15 Uhr

Abonnement-Anschreiben
Kabarett-Anredt
Gemischtes Anrecht (TU-Fachschaft/Galeriekonzert/Kabarett/Rock und Pop)
Stadthallenanrecht (Konzert/Melodram/Musiktheater/Modell)
Anmeldung bei den Kulturfunktionären in den Sektionen.

Veranstaltungen
Konzerte des Collegium musicum
Aufführungen der FDJ-Studentenbühne
Auftritte bekannter Kabarett Konzerte- und Theaterfirmen
Veranstaltungen des Filmklubs der TU montags 20 Uhr im Rühlmann-Bau, Reichenhainer Straße 79, und donnerstags 19.30 Uhr im Zentralen FDJ-Studentenklub „Fuchsbau“, Bahnhofstraße 8.
Anmeldungen von Interessenten zu den Veranstaltungen.

Ausstellungen
Galerie im Weinhold-Bau
Reichenhainer Straße 70
Exposition namhafter bildender Künstler des Bezirkes Karl-Marx-Stadt, von Vorkursangehörigen der TU und Freundeskreisen des Kulturbundes sowie von Kulturzentren sozialistischer Länder Sonderausstellungen von Dokumenten und Sachzeugen zur kulturellen Entwicklung der Stadt aus Anlaß der 825-Jahr-Feier im September/Okttober 1990.

Kleine Galerie im Böttcher-Bau
Straße der Nationen 62
Arbeiten des Zirkels Malerei/Grafik der Technischen Universität

Galerie im Fuchsbau
Bahnhofstraße 8
Malerei - Grafik - Fotografie

Für Interessenten besteht die Möglichkeit, in folgenden Volkskunstkollektiven der TU mitzuarbeiten:

Bereich Musik
Collegium musicum
Sinfonieorchester/Kammerbesetzungen
Leiter: Peter Krone, Straße der Nationen 62, Telefon: 6684 84 oder 4 83 18

FDJ-Blasorchester
Kleine Besetzung „Die Reichenhainer“/Kammerbläsergruppe/Nachwuchsgruppe
Leiter: Wolfgang Uhlig, Reichenhainer Straße 39, Telefon:

Universitätschor
Leiter: Dr. Günter Herold, Reichenhainer Straße 41, Telefon: 5 61 21 24

Singeklub „Zeitscheit“
Leiter: Till Wallendorf, Telefon: 5 61 31 04

Singeklub „TU“
Leiter: Christian Sicker, Vetterstraße 66, Zimmer 309

Studio für Unterhaltungskunst Tanzstudio
Moderne Show-Tänze
Leiter: Marion Wittig, Telefon: 4 87 29

Bereich Wort und Spiel
FDJ-Studentenbühne
Leiter: Peter Böttger, Telefon: 6 83 38 06

Zirkel schreibender Studenten und Mitarbeiter
Leiter: Thomas Heinsch, Telefon: 4 87 09

Resitationszirkel
Leiter: Monika Müller, Telefon: 50 43 77

FDJ-Studentenkabarett „Kontaktiline“
Leiter: Dr. Wolfgang Reiß, Telefon: 4 70 89 HA 255

Bereich Bildnerisches Schaffen
Fotoklub 70
Leiter: Peter Günther

Amateurfilm- und Videozentrum
Gruppe Film
Leiter: Dr.-Ing. Frank Hullmann, Telefon: 63 10 13

Gruppe Video
Leiter: Dr. Hans Graupe, Telefon: 4 62 41

Keramikstudio
Leiter: Solveig Volmer, Telefon: 36 00 62

Zirkel Malerei/Grafik
Leiter: Erhard Vorberg, Telefon: 8 17 81

Zirkel Modestaltung
Org.-Leiter: Rita Seifert, Telefon: 4 20 07

Kontakte zu den Volkskunstkollektiven vermittelt auch die Ensembleleitung der Abteilung Kultur
Reichenhainer Straße 39, Telefon: 5 61 43 47

Im Universitätsstil Breitenbrunn bestehen folgende Volkskunstkollektive:

Fotoklub
Leiter: Jörg-Tilo Langenhan

FDJ-Studentenkabarett „Die Bratpanne“
Leiter: Dirk Manske

Zauberstudio
Leiter: Peter Lisek

Kontakte zu diesen Volkskunstkollektiven vermittelt die FDJ-Grundorganisation im Universitätsstil Breitenbrunn.

Methodisches Kabinett
Fachbibliothek Kultur und Kunst
Reichenhainer Straße 39, Telefon: 5 61 44 01

- Bücher, Broschüren, Zeitschriften
- Texte zu Programm- und Feierabendgestaltung
- Biographien
- Dramatik - einschließlich Film, Hörspiel, Kabarett
- Lyrik und Kurzprosa
Öffnungszeiten: dienstags 9 bis 11 Uhr, mittwochs 12.30 bis 17.30 Uhr

Kustodie

Der Kustodie obliegt die Sammlung, Pflege und Propagierung der kulturhistorischen und technischen Sachzeugnisse sowie Traditionen der Technischen Universität.

Sitz: Böttcher-Bau, Straße der Nationen 62, Zimmer 184, Telefon: 66 82 26

Medizinische Betreuung

- Betriebsklinik Thüringer Weg 11; Telefon 5 61 45 45 - allgemein geöffnet Montag bis Freitag 7 bis 16 Uhr; Spätsprechstunden Montag bis Mittwoch bis 18.30 Uhr

Fachabteilungen: Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Arbeitsmedizin, Orthopädie, HNO, Stomatologie, Psychologie

- Außenstelle Straße der Nationen 62, Erdgeschoß rechts am Haupteingang; Telefon 66 82 13 (Allgemeinmedizin und Sportmedizin) und 66 84 35 (Stomatologie)

- allgemein geöffnet 6.45 bis 15.45 Uhr (keine ständige ärztliche Besetzung)
Die Sprechzeiten der einzelnen Ärzte sind den Aushängen in der Betriebsklinik zu entnehmen. Die Behandlung erfolgt vorzugsweise auf Bestellung. Akut Er-

krankte und Patienten mit Zahnschmerzen sollten sich möglichst früh bis 9 Uhr melden, damit eine Behandlung am gleichen Tag abgesichert werden kann.

Bei akuten Erkrankungen am Wochenende und nachts kann der ärztliche (und vor 24 Uhr auch der zahnärztliche) Bereitschaftsdienst der Poliklinik „Maxim Zetkin“ (Zentralabteilungsstelle) in Anspruch genommen werden.

Dringlicher Hausbesuchsdienst: Telefon 6 04 41

Dringliche Medizinische Hilfe: Telefon (0) 115 - bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen

Rechtsvorschriften

Die wichtigsten Rechtsvorschriften für Studierende sind:
Zulassungsordnung - (GBL II Nr. 55 S. 468)
Diplomordnung - (GBL I Nr. 7 S. 135)
Diplomandenordnung - (GBL I Nr. 26 S. 380)
Prüfungsordnung - (GBL I Nr. 10 S. 183)
Praktikumsordnung - (GBL I Nr. 39 S. 671)
Absolventenordnung - (GBL II Nr. 37 S. 297)
Stipendienordnung - (GBL I Nr. 17 S. 229)
Disziplinarordnung - (GBL Sdr. Nr. 390)

Rückmeldung

Der Student ist verpflichtet, sich zu Beginn eines jeden Semesters zu den jeweilig bekanntgegebenen Terminen in seiner Sektion persönlich zurückzumelden.



Gute Arbeitsbedingungen für alle Studierenden bietet die Universitätsbibliothek.

Sozialistisches Studentenkollektiv der TU Karl-Marx-Stadt

Gemeinsame Auszeichnung des Rektors und der FDJ-Kreisleitung für die besten Gruppen der TU Karl-Marx-Stadt im sozialistischen Wettbewerb Grundlage bildet ein anspruchsvolles Kampfprogramm und das Erreichen von Bestleistungen bei der Erfüllung des „FDJ-Aufgebots DDR 40“. Im Mittelpunkt stehen die Erziehung der Mitglieder des sozialistischen Jugendverbandes zu allseitig gebildeten sozialistischen Absolventenpersönlichkeiten, die Herausforderung eines festen Klassenstandpunktes, der Kampf um hohe Leistungen im Studium und in der wissenschaftlichen Arbeit sowie bei der Umsetzung weiterer wichtiger Aufgaben unserer FDJ-Kreisorganisation. Die Rechenschaftslegung findet jeweils zu den Verbandswahlen und zu den FDJ-Studententagen statt. Die Auszeichnung ist mit einer Kollektivprämie verbunden.

Stipendienstelle

Sitz der Stipendienstelle: Bahnhofstraße 8, Zimmer 309, Telefon 66 83 09

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr, Freitag von 9 bis 11 Uhr.

Studentenausweise

Der mit der Einschreibung ausgehändigte Studentenausweis ist ein bedeutungsvolles Dokument. Jeder Student muß folglich diesen Ausweis ständig bei sich tragen und sorgsam damit umgehen. Der Verlust eines Studentenausweises ist unverzüglich dem Direktorat für Studienangelegenheiten, Bahnhofstraße 8, Zimmer 308, schriftlich zu melden. Dabei sind die näheren Umstände, die Tages- und Ortsangaben in der Verlustanzeige aufzuführen.

Studentenunterlagen

Der Studierende ist verpflichtet, alle Veränderungen personeller Art monatlich dem Studienorganisator seiner Seminargruppe auf Vordruck zu melden. Auf Angabe der vollständigen Seminargruppenbezeichnung ist unbedingt zu achten.

Studentische Rationalisierungs- und Konstruktionsbüros

Die Studentischen Rationalisierungs- und Konstruktionsbüros unterstützen sozialistische Betriebe bei der Lösung von Intensivierungsaufgaben und tragen damit gleichzeitig zur Verbesserung der experimentell-praktischen Ausbildung der Studenten bei.

Studienbuch

Das Studienbuch ist das Dokument des Studierenden bezüglich der Prüfungsergebnisse und Absolvierung spezieller Studiengänge. Der Student ist verpflichtet, stets die Eintragungen im Studienbuch vornehmen zu lassen.

Studienjahresablaufplan

Der Studienjahresablaufplan beinhaltet die Lage der einzelnen Ausbildungsabschnitte und alle verbindlichen Termine für das je-

wige Studienjahr. Er bleibt Grundlage für die Planung des Erziehungs- und Ausbildungsprozesses und der damit im Zusammenhang stehenden Maßnahmen. Der Studienablaufplan hängt in allen Universitätsstellen aus. Außerdem erhält jeder FDJ-Gruppenleiter für seine Gruppe einen Studienjahresablaufplan.

Mündliche, schriftliche und telegraphische Auskunftserteilung zu Fragen, besonders:
- Unterstützung bei der Handhabung der Kataloge
- Auskünfte zu einzelnen Benutzungseinrichtungen und Dienstleistungen der Universitätsbibliothek
- Nachweis und Vermittlung weiterer Literaturstandorte im Territorium
- Unterstützung bei der Formulierung des jeweiligen Informationsbedarfs

Informationsmittelsaal (Universitätsbibliothek, 2. Etage)
Auskünfte und Recherchen bei:
- Bibliothekarisch-bibliographische Auskünfte: Nachschlagewerke, Referatzeitschriften, Informationsmittel, Telefon 66 84 01
- Hochschul- und Sonderschriftenstelle: Nachweis von Dissertationen, Diplomarbeiten, F/E-Berichten, Tagungen und Reiseberichten u. a. nichtbuchhändlerischer Literatur, Telefon 66 82 89
- Normschriftensammlung: DDR-Standards, Fachbereichsstandards gemäß dem Profil der Universität, Telefon 66 83 19

Freihandbibliothek (Universitätsbibliothek, 1. Etage)
zirka 20 000 Bände der neuesten Fachliteratur, systematisch nach Gruppen geordnet, Sofortausleihe, gekennzeichnet im Alphabetischen Katalog der Universitätsbibliothek mit „Freihand“ und entsprechender Sachgruppe

Lehrbuchsammlung (Universitätsbibliothek, 1. Etage)
82 000 Bände wichtiger Lehrbücher für das Grundstudium, als Freihandbestand aufgestellt, nach Sachgruppen geordnet, Sofortausleihe, gekennzeichnet im Alphabetischen Katalog der Universitätsbibliothek mit „Lehrbuchsammlung“ und entsprechender Sachgruppe

Monographie- und Zeitschriftenlesesaal (Universitätsbibliothek, 3. Etage)
Telefon 66 85 20
Ausgabe der wichtigsten Zeitschriften, Auslagen von vier Jahrgängen der wichtigsten Zeitschriften, Ältere Jahrgänge und weitere Zeitschriftentitel
(Fortsetzung auf Seite 8)

Traditionskabinett

Dargestellt ist die Geschichte der 150jährigen Ingenieurausbildung in Chemnitz/Karl-Marx-Stadt.
Sitz: Böttcherbau, Straße der Nationen 62, Zimmer 184
Besichtigung nach Anmeldung, Telefon 66 82 26 oder 66 83 26

Universitätsbibliothek

Universitätsbibliothek
Olto-Grotewohl-Straße 2, Eingang 1. Etage, Telefon 66 84 39
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9-18 Uhr
Mittwoch 12-18 Uhr
Sonnabend 9-11 Uhr

Fachbibliothek Elektronik/Physik
Reichenhainer Straße, Weinhold-Bau, 1. Etage, Telefon 5 61 34 44
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9-20.45 Uhr
Mittwoch 12-20.45 Uhr

Fachbibliothek Maschinenbau
Reichenhainer Straße 70, 2. Eingang, 3. Etage, Telefon 5 61 24 29
Öffnungszeiten: Montag, Freitag 9-16 Uhr
Dienstag, Donnerstag 9-18 Uhr
Mittwoch 12-16 Uhr

Zweigbibliothek Chemie und Werkstofftechnik
Karl-Winter-Straße 110, Telefon 5 80 61
Öffnungszeiten: Dienstag, Freitag 10-12 Uhr und 13-15 Uhr, Mittwoch 13-15 Uhr

Zweigbibliothek Technologie der metallverarbeitenden Industrie und Abteilung Ingenieurschule
Erfenschlager Straße 73, Telefon 5 80 51
Öffnungszeiten: Montag, Diens-